

HANDBALL REPORT



3. LIGA
Deutscher Handballbund



TV Aldekerk 07

Samstag, 29. Oktober 2022, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



REWE

Kaluscha & Wehling

Bar.Lounge.Restaurante.

Mexim's MAD MEX
ESTACION

...the latin way of life!

Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld

0521 9864480

Bahnhofstr. 100
32257 Bünde

05223 9915050

www.mexims.de



meinevolksbank.de

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Herford-Mindener Land eG

Nah und Stark

A close-up photograph of a hand holding a red and white volleyball. The hand is positioned in the upper left quadrant of the frame, with fingers wrapped around the ball. The background is a dark blue gradient.

**ABGERECHNET
WIRD AM ENDE.**

**WIR KÜMMERN UNS UM
IHRE ALTERSVORSORGE.**

PVF FINANZDIENSTLEISTUNGEN GmbH

Poststraße 21
32139 Spenge

T 05225 8750 0
F 05225 8750 40

info@pvf-finanzen.de
www.pvf-finanzen.de



Grüßwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde, heute geht es weiter in der 3. Liga mit einem Heimspiel unseres TuS Spenge. Die Gastmannschaft kommt vom Niederrhein, aus der Gemeinde Kerken im Kreis Kleve. Ich begrüße in unserer Halle sehr herzlich das Team des TV Aldekerk 07. Das gilt für alle, die dazu gehören, die Spieler, Trainer und Betreuer, ebenso für die Presse und die Schiedsrichter. Das Spiel leiten Rico Hochstein und Julian Wiedenmann. Rico kommt aus Köln, Julian aus Butzbach in Hessen. Ein ganz herzliches Willkommen in

Spenge gilt auch den Fans des TV Aldekerk, die sich auf den Weg zu uns nach Ostwestfalen gemacht haben.

Die ersten vier Spiele unserer Mannschaft in der neue Drittligasaison waren sehr erfolgreich, die nächsten drei Begegnungen wurden verloren, zwei davon allerdings gegen die Topfavoriten der Gruppe und das Auswärtsspiel bei den Bergischen Panthern unglücklich mit einem Tor Unterschied. Zuletzt gab es wieder einen deutlichen Sieg in Köln beim Longericher SC mit einer sehr überzeugenden Leistung. Der TV Aldekerk ist gerade in die 3. Liga aufgestiegen und hat bisher ganz hervorragende Ergebnisse erzielt. Das Team vom Niederrhein hat mit einer Ausnahme alle Spiele gewonnen und steht auf dem 3. Tabellenplatz, punktgleich mit den Favoriten aus Krefeld und Emsdetten.

Es gibt viele Gemeinsamkeiten mit dem TuS Spenge. Beide kommen aus Handballdörfern, haben eine große Fangemeinde, eine eingespielte Mannschaft und mit bescheidenen Mitteln eine Menge erreicht. Auch die Arbeitsweise der beiden Trainer ist sehr ähnlich. Nun sind wir gespannt auf diese Begegnung.

Übrigens: Auf dem historischen Foto aus dem letzten HR sehen wir eine Pressekonferenz des TuS Spenge mit dem Hallensprecher Hans Jürgen Finkemeier in der Mitte, dem Trainer Walter Schubert (li) und dem Sportlichen Leiter Achim Frensing (re).
Euer Horst Brinkmann

Folge uns auch bei:



www.instagram.com/tusspengehandball



www.facebook.com/tus.spenge.handball



Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger



www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung **Bruning**

Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik



**ERFAHRUNG,
KNOW HOW
UND KOMPETENZ
SEIT ÜBER
90 JAHREN.**



SANITÄR



HEIZUNG



KLIMA



KUNDENDIENST

www.sanitaer-bruning.de

MITARBEITER GESUCHT

**Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0**



Base
SPORTS SPENGE

joma-sport.com
all for sport



Werner Rechtsanwälte

Spenge

Poststraße 36

Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen

Spenger Straße 2

Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger

Königin-Mathilde-Platz 1

Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de

www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER

Rechtsanwalt – Notar a.D.

Fachanwalt für

- Arbeitsrecht
- Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS

Rechtsanwalt

Fachanwalt für

- Strafrecht
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER

Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)

Fachanwalt für

– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Bau- und Architektenrecht

DHB: „Lieber Heizung aus, als aus der Halle raus!“

Die Stadt Spenge hat zur Vermeidung einer Energiemangel-
lage für die überdachten Sportstätten folgende Maßnahmen
erlassen:

- Die Raumtemperaturen in den Sport- und Turnhallen werden auf 15°C bis 17°C abgesenkt.
- Die Raumtemperaturen in sämtlichen Umkleide-, Wasch- und Duschräumen werden auf maximal 20°C abgesenkt.
- Die Auslauftemperaturen der Duschen soll bei circa 35°C liegen.
- Die Wasserdurchflussmengen der Duschen werden auf ein Mindestmaß reduziert.
- Darüber hinaus wird an alle Nutzer*innen appelliert, eigenverantwortlich jegliche Energie (Heizung, Strom, Wasser etc.) sparsam zu nutzen und daher die Duschzeiten zu minimieren.

Nach Aussage des TuS-Vorsitzenden Horst Brinkmann unterstützt der Verein diese Maßnahmen ausdrücklich und freut sich, überhaupt weiter Sport in den städtischen Sport- und Turnhallen betreiben zu können: „Wir folgen dem Slogan des DHB ‚Lieber Heizung aus, als aus der Halle raus!‘“

„HandinHand“-Projekt

Das ist beispielhaft und nachahmenswert: Bei ihren Heimspielen bieten die Bergischen Panther im Rahmen ihres HandinHand-Projektes ehrenamtlichen und sozialen Einrichtungen der Region die Möglichkeit der Selbstdarstellung. Beim Gastspiel des TuS Spenge konnte sich die freiwillige Jugendfeuerwehr Burscheid präsentieren. Zu besichtigen war ein Löschfahrzeug. An einem Stand im Foyer der Max-Siebold-Halle wurde unter anderem über Einsätze bei der Brandbekämpfung und technische Hilfeleistungen informiert.

Man off the Match

Torwart Olli Krechel wurde im sechsten Drittligaspiel des TV Emsdetten von seinem Verein zum dritten Mal zum „Man off the Match“ gekürt, weil er alle, die es mit dem TuS Spenge hielten, allein wegen fünf gehaltenen Siebenmeter „in den Wahnsinn trieb“, wie es auf der Emsdettener Homepage heißt. Das habe dazu geführt, dass kein Spenger Spieler mehr zum Siebenmeter antreten wollte – bis auf Sebastian Reinsch, der zwei Mal den Ball vorbei an Krechel ins Tor beförderte.

ULTIMATE

Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

Base
SPORTS SPENGE

Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.base.tt
store-spenge@base.tt

SELECT



www.select-sport.de

/SelectSportGermany

/selectsport_de

Unser heutiger Gast: TV Aldekerk 07



Kader: Tim Gentges (20), Marcel Görden (11), Jonas Mumme (2), Roman Grütznert (5), TW Joscha Schoemackers (12), Thomas Phlak (14), Thomas Jenfens (15), Fabian Küsters (23), David Hansen (24), Cedric Linden (77), Julian Mumme (25), Christopher Tebyl (32), Sjuul Rufften (64) u. TW Paul Keutmann (94); **Trainer:** Tim Gentges, **Co-Trainer:** Frank Fünders.

Der TV Aldekerk 07 hatte einen ausgezeichneten Start in die Saison und steht zur Zeit mit 12:2 Punkten auf dem 3. Tabellenrang. Nach Siegen gegen LIT 1912 II (30:27), SGSH Dragons (31:29), ASV Hamm-Westfalen II (29:27), VfL Gladbeck 1921 (33:26), GWD Minden II (35:20) sowie Team HandbALL Lippe II (33:31) und einer deftigen Niederlage gegen die Ahlener SG (24:31) spielen die Niederrheiner bislang eine ausgesprochen gute Rolle in der 3. Liga – das war von der Mannschaft selbst nicht unbedingt erwartet worden.

Dennoch: Tabellen lügen nicht. Trotz dieser Traum-Bilanz bleibt der TV Aldekerk auf dem Teppich. Co-Trainer Frank Fünders präsentiert eine einfache Rechnung: „Es gibt wahrscheinlich vier Absteiger. Nur auf Platz zehn ist man am Saisonende in jedem Fall auf der sicheren Seite. Das bleibt unser Ziel, das wir noch lange nicht erreicht haben.“ Für die laufende Saison haben sich die Grün-Weißen mit dem früheren Jugendländerspieler David Hansen (RL) und LA Sjuul Rufften aus den Niederlanden verstärkt. Zu den gefährlichsten Torschützen der Niederrheiner zählen bislang RA Thomas Phlak, RM Julian Mumme, KM Marcel Görden und KM Jonas Mumme. Aber auch Tim Gentges, der die Mannschaft zu Beginn der Saison als Spielertrainer übernommen hat, dürfte zu beachten sein. Gentges war viele Jahre Spieler in der 2. und 3. Liga, zuletzt bei HSG Krefeld Niederrhein.



Heimspiel. bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.



**BOCKERMANN
FRITZE**
DesignHaus GmbH

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224 9737-20

Livestream auf sportdeutschland.tv

Achtes Spiel: TuS Spenge wieder in der Erfolgsspur

Nach einem Unentschieden und drei Niederlagen nun ein Sieg. Und was für einer. Der Longericher SC Köln als Favorit wurde in eigener Halle vom TuS Spenge regelrecht von der Platte gefegt. 38:31 lautete aus Spenger Sicht das Endergebnis. Zur Halbzeit führten die Gäste aus Ostwestfalen bereits ebenfalls mit sieben Toren: 21:14 lautete der Zwischenstand. Spenge konnte somit ein negatives Punktekonto vermeiden, belegt nach dem achten Spiel mit 9:7 Punkten den 6. Platz. Die weiteren Ergebnisse des 7. Spieltages und die Tabelle siehe Seite 26.

Da kommt dem Beobachter nach der Spenger Negativ-Serie ein Aufruf des ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog in abgewandelter Form in den Sinn: Ein Ruck muss durch die Mannschaft gehen! So geschah es auch. Entsprechend war die Stimmung bei Spielern und Offiziellen während der nächtlichen Rückfahrt aus dem Rheinland in das rund 200 Kilometer entfernte ostwestfälische Handballdorf. Super!

Es ist alles angerichtet für das heutige Spitzenspiel im sicherlich rappelvollen Spenger Schuhkarton gegen den Tabellendritten TV Aldekerk 07, der viel Mühe hatte beim knappen 33:31-Heimsieg gegen Team HandbALL Lippe.

In Longerich stand das Spiel zunächst im Zeichen der TuS-Tormaschinen Maximilian Schüttemeyer und Bjarne Schulz, die jeweils zehn Tore und damit mehr als 50% der Spenger Treffer erzielten. An den weiteren TuS-Toren waren Vincent Hofmann (4), Sebastian Reinsch (3), Fabian Breuer (3),

Gordon Gräfe (2), Leon Schulte (2), William Schläger (2), Philipp Holtmann (1) und Nils van Zütphen (1) beteiligt. Die Spenger verwandelten dieses Mal auch alle ihnen zugesprochenen Siebenmeter durch Maximilian Schüttemeyer (3) und William Schläger (2). Übrigens: Rückraum-Akteur Bjarne Schulz ist mit 57 Saisontoren bester Feld-Torschütze der 3. Liga West.

Auf Longericher Seite war ebenfalls ein Schulz (Lukas Martin) mit neun im TuS-Netz untergebrachten Bällen Haupttorschütze, konnte aber nicht die hohe Niederlage der Kölner verhindern. Es half auch nicht, dass die Kölner Fans ihre Mannschaft in der bis auf den letzten Platz besetzten LSC Arena (Carl von Ossietzky-Sporthalle) frenetisch anfeuerten. Zwischenzeitlich konnten die Gastgeber den Rückstand mehrfach auf vier Tore verkürzen. Das war es dann auch.

Spenge kam nie in Bedrängnis, führte oft mit sieben und viermal beim 33:25, 34:26 und 35:27 und 36:28 sogar mit acht Toren. Für die Moral und den Kampfesgeist der ohne die verletzten Justus Aufferheide, Oliver Tesch und René Wolff angetretenen Holtmann-Truppe sprach zudem, dass Vincent Hofmann zum 27:22 und Maximilian Schüttemeyer zum 28:23 auch in Unterzahl ins Schwarze trafen.

Keine Mannschaft der Staffel West ist mehr verlustpunktfrei, nachdem TV Emsdetten das Spitzenspiel bei der HSG Krefeld Niederrhein 29:33 verlor und den Platz an der Sonne mit den Krefeldern tauschen musste. Ebenfalls 12:2 Punkte weist Spenges heutiger Gast TV Aldekerk 07 als Dritter auf.



- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung
- Rechtsberatung
- Corporate Finance
- IT Consulting

*Starke Partner
an Ihrer Seite!*

PKF WMS Bruns-Coppenrath & Partner mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberater Rechtsanwälte

PKF WMS
Werte Menschen Strategien



auf Augenhöhe



zielorientiert



Nachfolgeberatung



erfahrenes
Expertennetzwerk



individuelle
Lösungen



Ganzheitlich

Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford
Tel.: +49 5221 9913-0 · Fax: +49 5221 9913-99
herford@pkf-wms.de · www.pkf-wms.de

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG - 83052 Bruckmühl

Reformhaus



BARBARA APOTHEKE
Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS
Barbara Messer

Lange Straße 32 • 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 • Fax 05225/1019

Schluss mit Schlapp
Floradix® mit Eisen

Floradix® mit Eisen:
Das Eisen mit wertvollen Kräutern.
Bei erhöhtem Eisenbedarf:
Ohne Konservierungsstoffe, alkoholfrei, glutenfrei.

Renault shop & go
Attraktive Angebote für sofort verfügbare Neuwagen¹

Z. B. Renault ZOE E-Tech 100% elektrisch Paket Iconic EV50 135hp
Ab mtl.

399,- €
Inkl. 9.570,- € Elektrobonus²

Fahrzeugpreis nach Abzug des Renault Anteils Elektrobonus²: 37.470,- €. Finanzierung: Anzahlung 0,- € (bereits abgezogen; 6.000 € Bundeszuschuss), Nettodarlehensbetrag 31.470,- €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 399,- € und eine Schlussrate: 16.502,- €), Gesamtaufleistung 30.000 km, eff. Jahreszins 3,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 3,92 %, Gesamtbetrag der Raten 35.255,- €, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 45.255,- €. Ein Finanzierungsangebot von Renault Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Privatkunden bei Zulassung bis 20.12.2022. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

- 17-Zoll-Leichtmetallräder Elington • EASY LINK Online-Multimediasystem mit 9,3-Zoll-Touchscreen, Smartphone-Integration und Navigation • Striping Iconic in Gold • Induktive Smartphoneaufladefläche • Notbremsassistent mit Fußgängererkennung

Renault ZOE E-Tech 100% elektrisch EV50 135hp, Elektro, 100 kW; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+++; Renault ZOE E-Tech 100% elektrisch; Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7-17,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 0-0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+++-A+++ (Werte nach gesetzl. Messverfahren).

Abb. zeigt Renault Zoe INTENS mit Sonderausstattung.

AUTOHAUS Landermann

AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG

Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090, Fax 05225 850924
e-mail: info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de

¹Nur für im Handel verfügbare Fahrzeuge.
²Der Elektrobonus i. H. v. 9.570,- € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570,- € Renault Anteil gemäß den Förderrichtlinien des Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags beim BfAF. Aufgrund der aktuellen Liefersituation kann die BMWK-Förderung zum Zeitpunkt der Lieferung bereits ausgelaufen sein. Kein Rechtsanspruch.

Die Schiedsrichter



Rico Hochstein



Julian Wiedenmann

Das heutige Spiel leiten Rico Hochstein (*1993) und Julian Wiedenmann (*1991). Die beiden Referees kommen aus Köln bzw. Butzbach und pfeifen für die Landesverbände Mittelrhein bzw. Hessen. Das Gespann gehört dem Standardkader der 3. Liga an. Die beiden Schiedsrichter sind dem Spenger Handballpublikum bekannt; das letzte Mal haben sie im März 2019 ein Spiel unserer Mannschaft gegen den TuS Volmetal geleitet. Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter in Spenge, wünschen ihnen eine stressfreie Anreise und eine souveräne Leitung des Spiels unseres TuS Spenge gegen den TV Aldekerk 07.

Bad Driburger
NATURPARKQUELLEN

UNSER WASSER VON HIER

0,5 l PET – erhältlich in vielen Geschmacksrichtungen und super praktisch für unterwegs!

www.bad-driburger.de

Drittliga-Schiedsrichter im Dauerstress



Jedes Wochenende stehen im Durchschnitt mehr als 70 Spiele in der 3. Liga der Männer und Frauen pro an. Bei gut 80 Schiedsrichter-Teams in den verschiedenen Drittligakadem ist das eine durchaus schwierige Situation, da zwischen 10-15% der Gespanne – aufgrund von Verletzungen, beruflichen Verpflichtungen oder privaten Terminen – pro Wochenende fehlen. Zudem sind bei der Ansetzung der Schiedsrichter auch regionale Gesichtspunkte zu berücksichtigen. Das heutige Spiel, bei dem eine Mannschaft aus dem HV Westfa-

len (TuS Spenge) auf eine Mannschaft aus dem HV Niederrhein (TV Aldekerk) trifft, muss von Schiedsrichtern aus anderen Landesverbänden gepfiffen werden, in diesem Fall von Schiedsrichtern aus den Landesverbänden Mittelrhein und Hessen. Die Schiedsrichtergespanne der 3. Liga sind eigentlich jedes Wochenende mindestens einmal im Einsatz; gelegentlich kommt es auch zu Doppeleinsätzen. Bei den in Drittligabegegnungen eingesetzten Schiedsrichtern handelt es sich um eine durchaus heterogene Gruppe, die von internationalen Gespannen bis zu Drittliga-Neulingen reicht, die gerade erst aus dem Landesverband aufgestiegen sind. Die Drittliga-Schiedsrichter sind in vier verschiedene Kader eingeteilt: Neben dem Aufstiegs-kader (10 Teams), dessen Mitglieder in Richtung 2. Bundesliga schießen, gibt es den Standardkader (50 Teams) und den Anschlusskader (17 Teams) sowie sechs Perspektivkader-Gespanne, die neben Einsätzen in der Jugendbundesliga über regelmäßige Einsätze in der 3. Liga zusätzlich gefördert werden sollen.

Ziel der Gespanne, die dem Aufstiegs-kader angehören, ist natürlich der Aufstieg in die 2. Bundesliga. Aber die Konkurrenz ist groß, denn am Ende einer Saison wird voraussichtlich nur ein Gespann den Weg nach oben antreten. Gespanne aus dem Standardkader hingegen versuchen durch gute Leistungen in den Aufstiegs-kader zu gelangen. Dieses Verfahren soll dafür sorgen, dass die Qualität der Schiedsrichter in den oberen Ligen immer weiter zunimmt.

	<h3>Flexible Blechbearbeitung</h3>	
	<h3>GmbH & Co.KG</h3>	
<p>Stahlblech · Aluminium · Edelstahl Messing · Kupfer</p> <p>Gehäuse für die Elektronikindustrie · Frontplatten Montageplatten · Winkel CNC - Lasertechnik · kombinierte Stanz / Lasertechnik CNC Abkanten Gewindebolzen pressen / schweißen</p>		
<p>E-Mail: info@bt-blechbearbeitung.de http:// www.bt-blechbearbeitung.de</p>		<p>Am Walde 5 · 32139 Spenge Tel.: 05225 · 862240 Fax 05225 · 862242</p>



Blomeyer

www.blomeyer.de

AM SONNTAGMORGEN SITZEN ZWEI VÄTER IN DER HALLE UND SCHAUEN IHREN SÖHNEN BEIM HANDBALLSPIEL ZU.

"WER IST DENN DEIN JUNGE?"

"WARUM?"

"ICH WILL IHM AUCH MAL ZURUFEN, WIE SCHLECHT ER SPIELT!"

"WIE BIST DU DENN DRAUF? DU KANNST DOCH NICHT EINFACH MEINEN SOHN BELEIDIGEN!"

"ACH, DAS MACHST DU DOCH SCHON DAS GANZE SPIEL!"

"WAS? WER IST DENN DEIN SOHN?"

"DER SCHIEDSRICHTER!"

DHB

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com




Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

Impressum

HandballReport:

25. Jahrgang steht auf der Titelseite des HandballReport des TuS Spenge. Tatsächlich ist das von Rolf Frensing initiierte Heimspiel-Informationsheft viel älter. TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann erinnert sich: „Ich habe für Rolf schon die ersten Exemplare auf DIN A6 gefaltet“. Die damaligen Informationsblätter zu den TuS-Heimspielen wurden fotokopiert. Was waren das für Zeiten. Das ist Geschichte. Trotz aller Bemühungen lässt sich nicht ermitteln, warum es sich bei den Ausgaben dieser Spielzeit um den 25. Jahrgang handelt. Dieses Silberjubiläum ist Anlass, Rückschau zu halten.

Im vergriffenen Erinnerungsbuch „Vom Handballdorf zur Handballstadt“ von Dr. Norbert Sahrhage ist nachzulesen: „Als Serviceleistung für die Zuschauer erscheint seit 1973 der ‚TuS Spenge HandballReport‘, zunächst als fotokopiertes DIN-A4-Blatt, das u. a. die Mannschaftsaufstellung der Heim- und gelegentlich auch der Gastmannschaft, die aktuelle Tabelle sowie weitere Informationen zur eigenen und gegnerischen

Mannschaft enthielt. Seit der Saison 1977 erschien der ‚Report‘ in neuer, professioneller Gestalt. Er war nunmehr sechsseitig und wurde im DIN-A5-Format hergestellt. Der ‚Report‘ enthielt jetzt neben einer Tabelle und Informationen auch TuS-Notizen und Pressestimmen zum Spiel der vergangenen Woche. Erstmals wurden auch Werbeanzeigen abgedruckt. Anfang der 1980-er Jahre erschien der HandballReport in Heftform, ebenfalls im DIN-A5-Format. Ende der 1980er-Jahre wurde das Format auf DIN-A4 umgestellt. Nach und nach wuchs der Umfang auf 24-32 Seiten.“ Heute erscheint der Report wieder im handlichen DIN-A5 Format. Nicht nur der Umfang mit zumeist zwischen 28 bis 32 und mehr Seiten, auch der Inhalt wurde erweitert. Viele Jahre hat der viel zu früh verstorbene Handball-Abteilungsleiter Andreas Wölker den HandballReport neben seinen vielen Aufgaben redaktionell betreut.

Für die ansprechende kreative Gestaltung (Layout und Grafik) sorgt seit 1997 Marieke Schulze. → 11



Der Handball-Report hat immer wieder sein „Gesicht“/Titelseite verändert und dem Zeitgeschmack angepasst: Hier eine Ausgabe aus dem Jahr 2003 aus dem DruckBar-Archiv von Marieke Schulze.





Unser Herz schlägt auch Blau.

www.bauundsiedlungsgenossenschaft.de
www.facebook.com/bsmeinzuhause

ein Rückblick

Zunächst im elterlichen Husemann-Betrieb in Westerenger und seit 2015 als Selbständige (DruckBar/Marieke Schulze) in Jena. Produziert wird der Handball Report ebenfalls seit „Urzeiten“ bei der Druckerei Tiemann im Bielefelder Stadtteil Brake.

Für den redaktionellen Teil sorgt heute ein eingespieltes Team, bestehend aus dem Leiter Dr. Norbert Sahrhage (Spenge), Ulrich Eickmeyer (Moers), Rolf Möcker (Augustdorf) und Jürgen Wildt (Spenge). Die Fotos steuern insbesondere Frank Niedertubbesing und Fotografen der Neuen Westfälischen bei. Andere Drittliga-Vereine beneiden den TuS Spenge um dessen „Stadion-Heff“, wie TuS-Verantwortliche immer wieder hören.

Für das wirtschaftlich wichtige Anzeigenumfeld sorgt seit Jahrzehnten TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann, der seit einigen Jahren von Wilfried Griese unterstützt wird. Von der jährlichen Gesamtrufloeeinnahme zur Finanzierung des TuS-Leistungshandballs werden 38,8 Prozent durch den „Verkauf“ der Werbeanzeigen im HandballReport erzielt. Gemessen an den reinen Sponsoringeinnahmen sind es

sogar 48,5%. Für den Satz und Druck der Reporte entstehen jährliche Kosten von rund € 15.800.

Sporthalle Spenge

Hallenhandball-Report

Samstag, 28. Jan. 95 Nr. 10
Anwurf: 18.30 Uhr

Regionalliga West
— Meisterschaftsspiel —

TuS Spenge
— TV Mönchengladbach

 Uhren
Optik
Schmuck **Grafenkamp**
Spenge, Poststr. 40 Ispengeröder dem Knoll
Das Fachgeschäft der großen Auswahl

 pb planen + bauen
Thielstraße 22 A · 02 207 Bünde
Postfach 2400
Telefon 05223 1 20 45
Telefax 05223 1 20 48

 Baubwicklungsgesellschaft mbH
Massivhäuser zum günstigen Festpreis
Vertrieb: PVP Immobilien, Poststraße 21, 02119 Spenge, ☎ 05225/9561

Wir machen den Weg frei

Volksbank Enger-Spenge eG

Mit Filialen in Beeskamp, Leutzinghausen, Pödinghausen, Riemlich und Westerenger

Zustell-Service

Die besten Berichte sind umsonst geschrieben, wenn sie nicht den Leser erreichen. Bei Zeitungen sind die Zusteller das letzte und ein bedeutendes Glied in einer langen Kette bis zum Abonnetten. Ähnliches gilt für den HandballReport des TuS Spenge, der in der Regel zwei Tage vor dem Spiel an verschiedenen Stellen erhältlich ist. Dafür sorgt Norbert Mathews, Vater des früheren TuS-Spielers Dennis Mathews.

Norbert Mathews holt donnerstags vor dem Samstagsspiel im Spenger Schuhkarton die Report-Exemplare bei der Druckerei Tiemann in Bielefeld-Brake ab und bringt sie zu mittlerweile 13 Verteilstätten in Spenge und Umgebung. Dazu gehören SB-Märkte, Einzelhandelsgeschäfte, Gaststätten und Tankstellen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Norbert Mathews für diesen Service.



OPEL

Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

WIR SIND DER TUS 
DEIN NÄCHSTER OPEL
VON OLDENBÜRGER.

Autohaus
Oldenburger
" Spenge

Autohaus Oldenburger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0
verkauf@opel-oldenbuenger.de
www.opel-oldenbuenger.de

Siebenmeter: Glanz und Elend



Maximilian Schüttemeyer beim Siebenmeterwurf.
Foto: Frank Niedertubbesing

Hätte, wenn und aber sind beliebte Floskeln, um Niederlagen zu erklären. Ja, hätten die Spenger TuS-Akteure nicht fünf Siebenmeter im Drittliga-Spitzenspiel gegen TV Emsdetten vergeben, wäre das Spiel vermutlich anders verlaufen. Aller-

dings vermutlich. Rein rechnerisch wäre bei fünf verwandelten Siebenmetern Spenge mit 34:33 Toren als Sieger vom Parkett gegangen. Tatsächlich fuhr Emsdetten mit einem 33:29-Sieg zurück ins Münsterland und verteidigte damit am sechsten Spieltag der West-Gruppe mit 12:0 Punkten den Platz an der Sonne der West-Gruppe.

„Mysterium Siebenmeter“ überschrieb Norbert Sahrhage im anlässlich des 75-jährigen TuS-Vereinsbestehens herausgegebenen Fan-Buch das Geschehen rund um den Siebenmeter vor allem aus Sicht der Spieler, die zum Wurf antreten und scheitern. Vom Werfer wird erwartet, dass der Ball im Netz zappelt. Hält der Torwart den Ball, ist er (fast) ein Held, der seine Mannschaft motiviert. Off fällt im Gegenzug ein Tor. Es ist eine Geschichte von Glanz und Elend.

Im Spiel gegen Emsdetten waren es mit dem sonst sicheren

„Erfolgsschützen“ Oliver Tesch zwei weitere TuS-Akteure, die den Ball nicht im Gästetor unterbrachten: Maximilian Schüttemeyer (war einmal erfolgreich) und Philipp Holtmann. Zu allem Unglück traf Max Schüttemeyer bei einem Siebenmeterwurf TV-Torwart Oliver Krechel am Kopf, wodurch sich Schüttemeyer in der 40. Minute die berechtigige Rote Karte einhandelte und sich den weiteren Spielverlauf von der Tribüne aus ansehen musste.

Allein Sebastian Reinsch schaffte es in der Schlussphase des Spiels, den an den als „Hexer“ bekannten ehemaligen Nationaltorwart Andreas Thiel erinnernden überragenden Emsdettener Torwart Oliver Krechel vom Siebenmeterpunkt zweimal zu überwinden. In einem Fall sogar ohne den sonst üblichen zweiten Ansatz mit einem direkten Wurf. Außerdem gelang dem wieselflinken TuS-Außen in der Schlussphase ein Feldtor, nachdem er zuvor mehrfach auch freistehend an dem bärenstarken Emsdettener Tor(ver)hüter gescheitert war.

Auf drei bebilderten Seiten im erwähnten Fan-Buch befasst sich Norbert Sahrhage mit dem Siebenmeter aus allgemeiner und der speziellen TuS-Sicht. Das Buch ist in diesen Herbsttagen auch zwei Jahre nach seinem Erscheinen eine lesenswerte Lektüre. Erhältlich ist es bei den Herausgebern Norbert Sahrhage (Tel. 05225/4899; E-Mail: nub-sahrhage@gmx.de) und Horst Brinkmann (Tel. 05225/3143; E-Mail: h.u.brinkmann@t-online.de).

VON DER REGION GEPRÄGT



 **Herforder**

Gemischte D-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge läuft heute mit der „Ersten“ ein



Heute darf die gemischte D-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge mit der „Ersten“ einlaufen. Dies ist auch nochmal eine Würdigung des Kreispokalsieges im August, den die Mannschaft auf souveräne Art erreichte.

Der Wettbewerb, der traditionell nach den Osterferien, wenn die Mannschaften in den neuen Jahrgängen spielen, startet, wird in 2 Staffeln über mehrere Turniertage gespielt. Die Spielzeit bei den Turnieren beträgt 2 x 12,5 Minuten. Das Finale findet nach den Sommerferien statt, qualifiziert dafür sind jeweils die ersten beiden Mannschaften der Staffeln.

Die Vorrunde beendete die Mannschaft mit 11:1 Punkten und 73:32 Toren auf dem ersten Platz, nur gegen die Vertretung der TSG Altenhagen Heepen gab es am ersten Spieltag ein Unentschieden.

Am 21. August 2022 fand dann das von der HSG Spradow gut organisierte Finalturnier statt. Im Halbfinale spielte die JSG gegen den TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck, sozusagen der FC Bayern unter den Jugendmannschaften im Handballkreis der vergangenen Jahre. Das Team stand sicher in der Abwehr (und im Tor) gegen den guten Rückraum des TuS und vorne wurden die herausgespielten Chancen genutzt. Somit zog man mit einem ungefährdeten 12:8-Erfolg ins Finale ein.

Hier ging es gegen die TSG Altenhagen-Heepen, und in diesem Spiel zeigte sich, das Handball ein Mannschaftssport ist. Den überragenden (in körperlicher und spielerischer Hinsicht) Spieler der TSG hatte die Abwehr gut im Griff, die Kinder unterstützen sich gegenseitig und zeigten tollen Kampfgeist. Das zog der TSG den Zahn, denn der Rest der Mannschaft konnte sich nur selten durchsetzen. Im Angriff spielte unsere Mannschaft souverän ihre Chancen heraus und jubelte am Ende nach einem 16:11-Erfolg den errungenen Kreispokal. Toll war in diesem Spiel die Unterstützung von der Tribüne, die in Momenten, in denen das Spiel

zu kippen drohte, lautstark, aber fair den Mädchen und Jungs zur Seite sprang – dafür auch ein Dankeschön.

Ein herzlicher Dank geht ebenfalls an den TuS Spenge für das Sponsoring der Pokalsiegershirts.

Es spielten Lotta Cuhlmann, Ida Klusmann, Jasper Bruning, Simon Finkemeier, Benjamin Fröhlich, Toni Hannemann, Jan Klusmann, Leo Kübler, Konrad Mescher, Leon Vogtschmidt, Quentin Wessels, Jonas Wiedemann und Mats Wiffland sowie die Trainer Susanne Hannemann und Titus Wessels. Mittlerweile hat sich bei uns im D-Jugend-Bereich einiges getan. Es kamen sechs Spieler mit Gastspielrecht sowie zwei Trainer vom TVC Enger, sodass wir nun mit einer D1 in der Kreisliga und einer D2 in der Kreisklasse am Start sind. Dadurch bekommen alle Kinder viele Einsatzzeiten, was sich positiv auf die spielerische Entwicklung auswirken wird. Kommt gerne vorbei und unterstützt uns!

Zwei DHB-Niederlagen

Mit zwei Niederlagen (33:37 gegen Schweden und 31:32 gegen Spanien) schloss die deutsche Handball-Nationalmannschaft die Vorbereitungsspiele dieses Jahres für die Handball-Weltmeisterschaft (12.-29. Januar 2023 in Polen und Schweden) ab. Gegen Europameister Schweden erhielt das Team von Bundestrainer Alfred Gislason vor mehr als 9.000 Fans in Mannheim eine Lehrstunde. Bester deutscher Werfer war Kapitän Johannes Golla mit zwölf Toren. Gegen den EM-Champion und Olympia-Dritten Spanien im andalusischen Jean gab es im zweiten Spiel des EHF Euro Cups (vierter Teilnehmer ist Weltmeister Dänemark) vor 4.200 Zuschauern bei der Ein-Tor-Niederlage eine Steigerung, die hoffen lässt. Bester deutscher Torschütze war Kai Häfner (9 Tore). Am 7. und 8. Januar folgen zwei weitere Testspiele des DHB-Teams gegen Island, ehe es in Kattowitz in der WM-Vorrundengruppe E gegen Katar (13.1.), Serbien (15.1.) und Algerien (17.1.) um den Einzug in die Hauptrunde geht.



Atelier für Holzbau

• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel

Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de

www.atelier-fuer-holzbau.de

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold«
kommt aus Spenge.



dentaldirekt.de



pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

TV Aldekerk 07

- Tor:** 1 Bastian Räber ...
33 Kevin Becker ...
- Feld:** 7 Sebastian Reinsch ...
8 Philipp Holtmann ...
10 Vincent Hofmann ...
11 René Wolff ...
13 Nils van Zütphen ...
18 Justus Aufderheide ...
19 Oliver Tesch ...
23 Fabian Breuer ...
24 Gordon Gräfe ...
30 Max Schüttemeyer ...
77 Leon Schulte ...
99 Bjarne Schulz ...

- Trainer:** Heiko Holtmann
Co-Trainer: Sebastian Cuhlmann und Rafael Jacobsmeier
Athletik-Trainer: Fabian Gehring
Teammanager: Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt: Ludger Spors-Schroedter
Betreuer: Michael Meinhardt und Ralf Kuhlmann
Physios: Julia Räber und Lena Brune



- Tor:** 12 Joscha Schoenmackers ...
16 Janik Schoemackers ...
94 Paul Keutmann ...
- Feld:** 2 Jonas Mumme ...
5 Roman Grützer ...
11 Christian Menke ...
14 Thomas Phlak ...
15 Thomas Jentjens ...
19 Sven Upietz ...
20 Tim Gentges ...
23 Fabian Küsters ...
24 David Hansen ...
25 Julian Mumme ...
32 Christopher Tebyl ...
64 Sjuul Rutten ...
77 Cedric Linden ...

- Trainer:** Tim Gentges
Co-Trainer: Frank Fünders
Torwart-Trainer: Michael Küsters und Sebastian van Hall
Physio: Yvonne Finken
Betreuer: Michael Litjes und Georg Niersmann



Spielothek Ziegenbruch



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.



Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 - 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

TuS Spenge nach 6. Spieltag auf Platz 7

Durch die 29:33 (13:17)-Heimniederlage gegen den Favoriten TV Emsdetten ist der TuS Spenge am sechsten Spieltag der 3. Liga West auf den 7. Tabellenplatz zurückgefallen und weist mit 7:5 ein positives Punktekonto auf. Der TV Emsdetten steht weiter mit einer weißen Weste von 12:0 Punkten an der Tabellenspitze.

Verfolger mit jeweils 10:2 Punkten sind die HSG Krefeld Niederrhein und der TV Aldekerk 07. Punktlos (jeweils 0:12) müssen schon jetzt der VfL Gladbeck 1921 und der TSV GWD Minden II um den Klassenerhalt bangen.

Emsdetten ging im Spenger Schuhkarton mit 1:0 in Führung, die Spenge erstmals beim 5:4 übernahm und die bis zum 10:10 mehrfach wechselte. Danach übernahmen die Gäste aus dem Münsterland die Regie, führten beim 16:11 mit fünf Toren, ehe es mit 13:17 aus Sicht der Ostwestfalen in die Halbzeit ging. Im zweiten Spielabschnitt ging es hin und her. Spenge verkürzte auf drei Tore (17:20), lag dann beim 18:25 mit sogar sieben Toren im Rückstand. Das Team von Trainer Heiko Holtmann bewies erneut Moral und konnte den zweiten Spielabschnitt mit 16:16 ausgeglichen gestalten.

Die weiteren Ergebnisse des 6. Spieltages:

Team HandbALL Lippe II	– Longericher SC Köln	32:31
Ahlener SG	– LIT 1912 II	38:20
TSV GWD Minden II	– TV Aldekerk 07	20:35
VfL Gladbeck 1921	– Bergische Panther	29:37
TuS 1882 Opladen	– HSG Krefeld Niederrhein	26:31
ASV Hamm Westfalen II	– SGSH Dragons	35:21

7. Spieltag: Panther bissen zu - Spenge verlor

TuS Spenge erzielte durch Sebastian Reinsch das erste und durch Maximilian Schüttemeyer das letzte Tor des Spiels, doch am Ende verließen die Gastgeber Bergische Panther nach einer 13:10-Halbzeitführung als 26:25-Sieger das Parkett der Burscheider Max-Siebold-Halle und wurden für ihr erstmaliges positives Punktekonto (8:6) als Tabellen-siebter von den Fans frenetisch gefeiert. TuS Spenge tauschte mit den Gastgebern den Tabellenplatz und weist nach drei Niederlagen in Folge und einem vorherigen Unentschieden (1:7 Punkte) auf dem 8. Platz 7:7 Punkte aus.

In der wegen einer Feiertagsveranstaltung in der Panther-Heimspielstätte vorgezogenen Meisterschaftsbegegnung des neunten Spieltages der 3. Liga startete das Team von TuS-Trainer Heiko Holtmann hoffnungsvoll 3:1, geriet dann schnell durch fünf Panther-Tore 3:6 in Rückstand. Das war der erste Knackpunkt. Auch eine TuS-Auszeit beim 3:5 half nicht. Die Gastgeber zogen auf 10:4 davon.

Im weiteren Spielverlauf bewiesen die ohne die verletzten Justus Aufderheide, Oliver Tesch und René Wolff angetretenen Ostwestfalen erneut Moral, konnten den zeitweisen Sechs-Tore-Vorsprung der Bergischen auf 10:12, 16:17 verkürzen und zum 17:17, 18:18, 19:19 und 20:20 ausgleichen, mussten sich nach einem weiteren 21:24-Rückstand aber mit einem Tor geschlagen geben. Da half auch die zehnte Parade von Bastian Räder beim Spielstand von 24:25 nicht, denn Fabian Breuer konnte die Chance zum Ausgleich nicht nutzen.

Erfolgreichste TuS-Torschützen waren Fabian Breuer (7), Bjarne Schulz (7) und Maximilian Schüttemeyer (6/2). Bei den Panthers trugen sich Justus Ueberholz und Simon Schlösser sechsmal in die Torschützenliste ein.

Nach dem Schlusspfiff herrschte große Enttäuschung bei den Spengern, die sich nach der bitteren Auswärtsniederlage auf die 185 Kilometer lange nächtliche Heimreise begeben mussten. Derweil wurde nach der bis zum Schlusspfiff hochspannenden Partie das bissige Panther-Team von Trainer Marcel Mutz von den rund 300 Zuschauern bejubelt, zumal die Bergischen nach dem doppelten Punktgewinn der Zukunft gelassener entgegensehen können.

Spenge muss im weiteren Saisonverlauf noch einmal außerplanmäßig antreten. Da die Emshalle wegen einer Karnevalsveranstaltung am 28. Januar nicht zur Verfügung steht, können Tesch & Co. erst am Samstag, 11. März, für die 29:33-Hinspielniederlage gegen TV Emsdetten hoffentlich Revanche nehmen.

In einem weiteren vorgezogenen Meisterschaftsspiel verlor das Team HandbALL Lippe II nach einer 15:13-Halbzeitführung gegen die Schalksmühler SGSH-Dragons ebenfalls mit einem Tor Rückstand 26:27. Auch in diesem Fall tauschten die Mannschaften die Tabellenplätze. Bei jeweils 4:10 Punkten sind die Dragons Zehnter und die Augustdorfer Sandhasen Elffer.

OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN

- aktuelle Brillentrends
 - Kontaktlinsen
 - individuelle Sportbrillen
 - Hörsysteme
 - Beratung
 - Finanzierung
 - Zufriedenheitsgarantie
 - Führerscheinsehtest

Gutes Sehen und Hören ist entscheidend für Ihren sportlichen Erfolg.

Spenge
Lange Str. 44 · 32139 Spenge
Tel. Optik: 05225 859869
Tel. Akustik: 05225 877630
Fax: 05225 859870
www.hermes-optik-akustik.de

Bad Rothenfelde
Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde
Tel. Optik: 05424 3961700
Tel. Akustik: 05424 3961701
www.hermes-optik-akustik.de

Bünde
Bahnhofstr. 1 · 32257 Bünde
Tel.: 05223 160978
Fax: 05223 160977
www.hermes-optik-akustik.de



Ihr Spezialisten-Team für Hören und Sehen

Unsere Dorfvereine - Ein Besuch beim TV Aldekerk



v. li.: Carsten Hilsener, Marcel Görden, Tim Gentges

Kerken. Tim ist der Spielertrainer der Drittligamannschaft, die hervorragend in die Saison gestartet ist. Worin sieht er nun die Stärken seines Teams? „Es ist die absolute Geschlossenheit, wir können uns aufeinander verlassen, sind sehr gut eingespielt. Wir kennen uns so gut, dass jeder weiß, was der andere macht, so lässt sich ein Spielfluss gut aufbauen. Der Kader hat sich kaum verändert, der Kern ist schon seit geraumer Zeit zusammen, viele Spieler waren auch noch nie woanders. Zur neuen Saison ist nur David Hansen hinzu gekommen, und das hat sofort gepasst, menschlich und spielerisch. Und das Zwischenmenschliche ist wichtiger als irgendwelche Namen im Kader zu haben.“ Vielleicht sind nun einige Spieler in der Form ihres Lebens? „Ich glaube, das ist die ganze Mannschaft, es passt einfach gerade alles.“ Aber natürlich schaut ein Trainer immer danach, was es zu verbessern gibt. „Wichtig ist, taktisch sinnvoll zu reagieren, wenn es mal nicht so gut läuft, also die Abläufe zu verbessern und die Fehlerzahl zu reduzieren.“ Tim Gentges und Handballvorstand Carsten Hilsener sind sich darin einig, dass die bisherigen guten Ergebnisse vorwiegend gegen direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt erzielt wurden, nun aber die Gegner „aus dem oberen Regal“ kommen. Dazu zählen sie auch den TuS Spenge.

Carsten Hilsener ist der 2. Vorsitzende des Vereins und Leiter der Handballabteilung. Der TV Aldekerk hat 34 Handballmannschaften, gespielt wird auf hohem Niveau. Das gilt insbesondere auch für die Frauenteams. Die Mädchen spielen in der A-Jugend-Bundesliga, die Frauen waren bis vor kurzem in der 2. Bundesliga und sind jetzt in der 3. Liga. All das wird verwirklicht mit einem sehr begrenzten Etat. Dazu sagt Carsten: „Man macht mit wenig eine Menge.“ „Wir sind ein absolut verrücktes Handballdorf“, heißt es.

Wie auch in Spenge wird im semiprofessionellen Bereich gearbeitet. Alle sind berufstätig. Tim Gentges ist Polizist und kennt unseren Nils van Züphen von Spielen in der Polizei-auswahl.

Gespielt und trainiert wird in der im Ortsteil Nieukerk gelegenen Vogteihalle. Dort hat sich der HR mit Tim Gentges, dessen Elternhaus übrigens direkt gegenüber liegt, Carsten Hilsener und dem Spieler Marcel Görden getroffen. Marcel war als Kapitän der HSG Krefeld beim ersten Drittligaspiel in Spenge dabei, ebenso wie Tim, David Hansen und Torhüter Paul Keutmann. Marcel und Tim erinnern sich heute sehr lebhaft an diese damalige Begegnung in Spenge.

Wie kann denn ein Spielertrainer seine beiden Aufgabenbereiche vereinbaren? Tim Gentges erläutert: „Als Mittelfmann im Rückraum lenke und leite ich das Spiel, wie ein Regisseur

„Von den 14 Spielern im Kader“, sagt Tim Gentges, „kommen 10 mit dem Fahrrad zur Halle. Die wohnen hier im Dorf“. Das „Dorf“ liegt am linken Niederrhein, heißt Aldekerk und gehört zur Gemeinde

das macht. Von der Bank aus werde ich unterstützt von Frank Fünders, der ein sehr guter und erfahrener Co-Trainer ist.“ Wie funktioniert die Kommunikation, wenn zum Beispiel die Abwehrformation umgestellt werden soll? „Da gibt es bei uns eine Besonderheit. Den Innenblockspielern Marcel Görden und Jonas Mumme gebe ich die Freiheit, selbst zu entscheiden, in welche Abwehrformation sie gehen, wir haben eine sehr variable Abwehr, die nicht immer leicht auszurechnen ist.“ Als Trainer ist Tim der kooperative Typ, der bei seinen Entscheidungen die Mannschaft mitnimmt. „Anders geht es auch kaum.“ Nun gibt es ja in einigen Drittligateams auch Profispieler. Das sieht der Trainer des TV Aldekerk gelassen: „Es kommt auf den Zusammenhalt und das gute Harmonisieren in der Mannschaft an. Es gehört immer ein bisschen mehr dazu, dass eine Mannschaft funktioniert. Das Zwischenmenschliche ist manchmal doch wichtiger als gewisse Namen oder viele Trainingsmöglichkeiten. Geld macht nicht alles aus. Das beweisen Mannschaften wie wir oder Spenge gerade. Und das ist doch viel schöner.“

Und wie wird am Niederrhein das Spiel in Spenge gesehen? „Wer schon mal in Spenge gespielt hat, weiß, dass das nicht einfach ist. Es ist, wie hier, ein handballverrücktes Dorf, die Halle ist voll, die Mannschaft hat eine gute, gesunde Härte und ist spielerisch und taktisch gut.“ Marcel Görden meint: „Alles andere als ein Sieg des TuS Spenge wäre eine Überraschung.“ Mit verschmitztem Lächeln ergänzt er: „Ich liebe Überraschungen.“

Ihre Anspielstation in Sachen Druck!

- **Kalender**
- **Mailings**
- **Formulare**
- **Plakate**
- **Prospekte**
- **Bücher**
- **Werbebrochüren**
- **Displays**
- **Geschäftsberichte**
- **Preislisten**
- **Geschäftsdrucksachen**
- ...und mehr



Druckerei
tiemann
GmbH + Co. KG

Druckerei Tiemann GmbH + Co. KG · Grafenheider Straße 94 · D-33729 Bielefeld ·
Fon 0521 | 97715-0 · Fax 0521 | 97715-10 · info@druckerei-tiemann.de

Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – TV Emsdetten 29:33 (13:17)

Neue Westfälische

Spitzenreiter ist Nummer zu groß

Trotz der guten Leistung der Schützlinge von Trainer Heiko Holtmann war schon sehr früh zu erkennen, dass Emsdetten eine ganz besondere individuelle Klasse hat. Dazu gehörte der isländische National- und Rückraumspieler Anton Rúnarsson, der kaum in den Griff zu bekommen war, während der deutsche Nationalspieler in Reihen des TVE, Tobias Reichmann, auf der für ihn ungewohnten Halbposition kaum auffiel.

Trotz der Klasse des verlustpunktfreien Spitzenreiters gestaltete Spenge die Partie zunächst offen. Entscheidend daran beteiligt war der ganz stark aufspielende Bjarne Schulz im Rückraum, der allein in der ersten Halbzeit sieben Treffer erzielte. Dann leistete sich der Gastgeber leichte Fehler. Und ob es ein Fehlwurf der Spenger war oder auch nur die kleinste Unaufmerksamkeit in der Abwehr – der mit unglaublich starker Physis ausgestattete Zweitliga-Absteiger nutzte das gnadenlos aus. Dazu kam bei Emsdetten ein in Glanzform agierender Torhüter Oliver Krechel, der unter anderem gleich fünf Siebenmeter hielt.

„Wir haben gegen eine Top-Mannschaft verdient verloren“, konstatierte Heiko Holtmann. „Bei uns muss sehr, sehr viel passen, damit wir so ein Spiel gewinnen. Aber davon sind wir nicht mehr weit entfernt“, wollte der Trainer keinesfalls den Stab über seine Schützlinge brechen und lobte besonders Vincent Hofmann und Fabian Breuer, die sichtbar ansteigende Form haben.

EP: Wilkenhöner

ElectronicPartner

Haustechnik & Haushaltsgeräte

- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV

- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign

Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhoeener.de

Autohaus Hinzmann

Autohaus Hinzmann GmbH
 BMW Vertragshändler
 BMW i
 MINI Service Händler

Düttingdorfer Straße 342
 32139 Spenge
 Tel. 05225/8785-0
www.BMW-Hinzmann.de



Pressestimme zum Spiel: Bergische Panther – TuS Spenge 26:25 (13:10)

Spenger Nachrichten

Spenge verliert zum dritten Mal in Folge

„Ich bin angesäuert und enttäuscht“, meinte Spenges Trainer Heiko Holtmann nach der Partie im Bergischen Land. „In den ersten zehn Minuten haben wir dreimal in Überzahl gespielt und hätten uns da schon absetzen können, da war die Mannschaft nicht clever genug“, bemängelte er. Danach aber kam es ganz dick für die Gäste, denn die gerieten mit 3:6 und dann sogar bis zur 21. Minute mit 4:10 in Rückstand.

„Die Mannschaft hat nur phasenweise gezeigt, was wir können“, stellte der Coach fest. Eine dieser Phasen folgte nach dem klaren Rückstand, denn plötzlich lief es beim TuS, der ohnehin auch ohne die verletzten Oliver Tesch, Justus Aufderheide und René Wolff eine gute Deckungsleistung zeigte, nun aber auch im Angriff mit Tempo agierte und den Rückstand auf zwei Tore minimierte.

Nach der Pause glich Spenge nach einem 13:17-Rückstand zwar mehrfach wieder aus, verpasste es aber, in dieser Phase auch einmal in Führung zu gehen. „Wenn das

geklappt hätte, wäre das wohl die Wende im Spiel gewesen“, glaubte Holtmann. Und so setzten sich die gastgebenden „Panther“ wieder ab und kamen am Ende zu einem knappen Sieg.

Mit 7:7 Punkten finden sich die Spenger nun im Tabellenmittelfeld wieder.



Neddermann GmbH

Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



- unterjährige betriebswirtschaftliche Beratung; wir warten nicht auf Ihren Anruf; wir fordern Sie
- Gestaltungsspielraum verstehen wir bis zur Gradwanderung
- Im Focus unserer Leistung steht Ihr Geschäftserfolg, nicht die Steuererklärung für das Finanzamt
- Beratung ist unsere Leidenschaft
- FeCON – Steuerberatung mit System
Das ist die richtige Entscheidung

FECON
ANALYSE BERATUNG BEGLEITUNG OPTIMIERUNG
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Lange Straße 42 · 32139 Spenge
Telefon +49 (0)5225/8795-0
info@fecon-steuern.de
www.fecon-steuern.de

**GEMEINSAM
NEUE WEGE GEHEN.**

In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Der Spenger Spieler (Nr. 15) kommt von einer für ihn eher ungewöhnlichen Position zum Abschluss. Wer kennt diesen Spieler und seinen Mannschaftskameraden (Nr. 13) noch? Wann etwa ist das Foto entstanden? **Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen!** Die Lösung zu unserem „Foto-Quiz“ kann man auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und gewinnen. Unter den richtig eingesandten Antworten verlosen wir für jedes Heimspiel zwei Eintrittskarten an den/die Gewinner/in.

Pressestimme zum Spiel: Longericher SC Köln – TuS Spenge 31:38

Neue Westfälische

Mannschaft zeigt richtige Reaktion

Von Beginn an zeigten die Gäste in der ausverkauften Sporthalle der Carl-von-Ossietzky-Gesamtschule Köln, dass sie gewinnen wollten. „Das war unsere beste Saisonleistung“, urteilte Holtmann nach dem Sieg des TuS, der in der rheinischen Metropole nicht einmal in Rückstand geriet und in der Deckung sehr stabil agierte, obwohl er mit Gordon Gräfe und Maximilian Schüttemeyer einen völlig neuen Innenblock aufbauen musste. Vor allem Longerichs Rückraumschützen Lukas Martin Schulz hatten die Spenger trotz dessen neun Tore gut im Griff, zudem zeigte die siegreiche Mannschaft im Angriff eine hohe Effektivität. „Das war schon sehr nahe am Optimum“, stellte Holtmann heraus, dessen Team im Laufe der ersten Hälfte den einmal errungenen Vorsprung immer weiter ausbaute. Auch nach dem Seitenwechsel ließ Spenge nicht nach. Als Longerichs Trainer Christian Stark beim Spielstand von 25:31 aus seiner Sicht elf Minuten vor Schluss eine Auszeit nahm, um sein Team noch einmal neu zu justieren, nutzten das die Gäste zu einer taktischen Umstellung, mit der die Rheinländer offenbar ganz und gar nicht gerechnet hatten: Fortan spielte Spenge mit einer 5:1-Deckung, wobei Fabian Breuer den Longericher Schulz aus dem Spiel nahm. „Dadurch haben wir vier Bälle gewonnen und das Spiel endgültig für uns entschieden“, freute sich Heiko Holtmann.

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2022/2023. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein	
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	Bernhard	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	
Heide Schmiederken		B. Schütze		Erwin Niewöhner	J	F	K	
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	Karin + Martin Räber		Kloose	Kloose	Karin Auferheide	Jürgen Auferheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela		Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
	Melita + Johann	Flo + Anni + Sofia + Roberto				Bestattungshaus Wölker		
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Max de Boer		Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	
Klaus Kadur		Kerstin + Harry Becker		Gerd Biermann		Ulrich Eickmeyer Moers		
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	
		Gisela + Gerrit Werner				Reiner + Hannelore		

Ein Brief aus Hamburg

Den TuS-Vorsitzenden Horst Brinkmann erreichte vor ein paar Tagen ein Brief von Raimund Kniep aus Hamburg, den die Älteren unter den Handballspielern und Fans sicherlich noch kennen werden. Raimund Kniep, Geburtsjahr 1941, verbrachte seine Jugend in Spenge und erlernte hier auch das Handballspiel. Ende der 1950er/Anfang der 1960er Jahre spielte Raimund Kniep mehrere Jahre lang in der 1. Mannschaft des TuS Spenge. Auf dem Großfeld absolvierte er, gemeinsam mit TW Rudi Ducke, der häufiger in der Auswahl stand, auch ein Spiel in der Westfalenauswahl. Raimund Kniep schrieb: „Vielen

Dank für die Post aus Spenge. Darüber habe ich mich sehr gefreut. Man findet in den Reports dann ja auch immer viele interessante Einzelheiten aus unserer Zeit. Es ist eine sehr gute Idee, immer mal wieder Berichte aus dem aktiven Handballleben der heutigen Alten zu bringen. Denn wenn man einen großen Teil der Jugend in der Gemeinschaft des Vereins verbracht hat, vergisst man das sein Leben lang nicht mehr. Und je älter man wird, umso häufiger und deutlicher tauchen Erlebnisse und Bilder aus jener Zeit in der Erinnerung auf.“ Gute Erinnerungen hat Raimund Kniep an seinen damaligen Mitspieler Kurt Holtmann: „Mit Kurt Holtmann habe ich ja einige

Male in der Seniorenmannschaft zusammen gespielt. Auch ohne Vorbereitung durch einen professionellen Trainer konnte er als Mittelstürmer starke Impulse setzen und die Mannschaft mitreißen. Kurt kenne ich seit meiner Ankunft in Spenge im April 1945. Er wohnte ja wohl am Heistersiek, ganz in unserer Nähe.“ Auch an den damaligen Trainer/Betreuer der 1. Mannschaft, Reinhard Mäsker, kann sich Raimund Kniep noch gut erinnern: „Ich sehe Reinhard Mäsker immer noch in seinem grauen Klepper-Gummimantel während der Spiele neben dem Torpfosten stehen. Seine Autorität war damals wohl wichtiger als die eigentliche Traineraufgabe. Heute

alles kaum noch denkbar.“ Bei den Spielen der Spenger A-Jugend um die OWL-Meisterschaft im Jahre 1959 mussten die Spenger Jungen gegen GW Dankersen mit ihrem herausragenden Spieler und Torschützen Herbert Lübking antreten. Raimund Knieps Mannschaftskamerad Rolf Möcker berichtet darüber: „Das erste Spiel gegen GW Dankersen (2 mal 15 Min.) gewannen wir mit 8:3 Toren. Wir gewannen dieses Spiel auch deshalb, weil Raimund Kniep Herbert Lübking konsequent in Deckung nahm, d. h. ihn auf Schritt und Tritt begleitete, sodass er von seinen Nebenleuten kaum angespielt werden konnte. Herbert Lübking blieb in diesem Spiel ohne Torerfolg.“



Die Spenger Mannschaft im Jahre 1960. Stehend v. l.: Erwin Sewing, Kuno Kuhnt, Kurt Wöhrmann, Kurt Gieselmann, Alfred Manderla, Peter Heilmann, Wilfried Brickweg u. Reinhard Mäsker; Mitte: Raimund Kniep, Klaus Kadur u. Kurt Holtmann; vorn: Wilfried Großewächter, Rudolf Ducke u. Wilhelm Wölker.

Alter Hut

Pizza / Burger
Salate und mehr!!!

Engerstraße 25, 32139 Spenge
Telefon 05225 4444

**Pizzataxi
bis 21.00 Uhr**

Jüermke Sports

Familiäres Fitnessstudio in Jöllenberg

2 Standorte für volle Leistung

Spenger Straße 2:
großer Gerätepark
Individuelle Betreuung
Sauna
Outdoorbereich

150 Meter Fußweg

Jöllenger Straße 583:
umfangreicher Kursplan
großer Kursraum
Online Live Kurse
EMS Training
Rehasport

Internetseite
www.juermkesports.de

05206/9789999



Olympiastützpunkt Westfalen

Sport Reha Herford

Das Gesundheitszentrum

für physiotherapeutische
Rehabilitation und Prävention
sowie sportmedizinische
Betreuung unseres
Handballteams.



Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet

www.SportRehaHerford.de


Heidestraße 38, 32051 Herford | Fon 05221 7614860 | info@sportrehaerford.de

Training, aber richtig!

Historie zu den Meisterschaftsspielen des TuS Spenge gegen TV Aldekerk 07

von Rolf Möcker

Der TuS Spenge und der TV Aldekerk 07 trafen bisher nur in der Regionalliga aufeinander – ansonsten in keiner anderen Spielklasse. In acht Spielzeiten konnte die Spenger Mannschaft von den 16 ausgetragenen Meisterschaftsspielen lediglich vier Spiele gewinnen; zehnmal musste sie die Halle als Verlierer verlassen; zwei Begegnungen endeten unentschieden. Bei dieser überaus negativen Bilanz beläuft sich das Gesamtfortverhältnis natürlich auch deutlich negativ auf 336:361 Tore.

Im ersten Aufeinandertreffen in der Regionalliga in der Saison 1983/84 unterlag die Spenger Mannschaft am 15. Oktober 1983 beim Aufsteiger nach einer spielschwachen zweiten Spielhälfte mit zahlreichen vergebenen Torchancen mit 15:21 (8:8) Toren. Überzeugend agierten nur Berg und Kleigewe. Schon die Fahrt nach Aldekerk stand unter einem ungünstigen Stern. Der Autobus hatte auf der Autobahn eine Panne, so dass die Spieler über neunzig Minuten lang auf einen Ersatzwagen warten mussten und erst dreißig Minuten vor dem Anpfiff beim Gegner eintrafen. Im Rückspiel in der heimischen Sporthalle konnte sich die Spenger Mannschaft trotz zahlreicher nicht nachzuvollziehender Schiedsrichterentscheidungen gegen den TuS Spenge mit einem 23:20(8:12)-Sieg durchsetzen.

In der Saison 1987/88 musste der TuS Spenge gegen diesen Gegner seine höchste Niederlage hinnehmen. Die Spieler von Klaus Waldhelm und Horst Brinkmann unterlagen mit 17:25(11:11) Toren. Dabei konnten sie die Begegnung bis zum Halbezeitpfiff noch offen gestalten. Nach dem Wechsel zog der Gastgeber dann nach Glanzleistungen seines Kreisläufers und seiner Rückraumschützen unaufhaltsam davon, so dass der TuS chancenlos blieb.

In der Abstiegssaison 1989/90 des TuS Spenge in die Oberliga unterlag die Spenger Mannschaft im Hin- und Rückspiel jeweils knapp mit 22:23 und 16:18 Toren. In der letzten Regionalliga-Saison 2010/11 – danach 3. Liga – konnte jede Mannschaft ihr Heimspiel gewinnen: TuS Spenge mit 28:26, TV Aldekerk mit 27:24 Toren.

Nun trifft man sich in der 3. Liga wieder. Wir wünschen der Spenger Mannschaft, dass sie die schlechte Bilanz gegen diesen Gegner nach dem heutigen Spiel mit einem Sieg ein wenig aufpolieren kann.



Schmidt

Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH

Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de



Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSg Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2022 / 23

mit einer Spende von 25,- € (je Feld), Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454
und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.	25 €	25 €	
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €	
Nachbarschaftsgang Lude & Henne			Frank Niedertubbesing			Paul H. Wilke	25 €	
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	- Schnipp Schnipp - 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	25 €	
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Hofmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann	
Christoph Radke		Melanie und Jens		Sally und Ole		Rolf Depping	Melita	
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Spenge	Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Hofmann						
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg Kloose		25 €	25 €	Gerhard Krefit	D. Schütze	
25 €	25 €		DIÄT- UND REFORMHAUS				25 €	
Katrin, Thomas, Pascal und Lennart				Werte Menschen Strategien			Rolf Großewächter	
25 €	25 €	25 €	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	25 €	
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe	25 €			
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	25 €	Frank Tiemann	Gerd Biermann	
Ute und Klaus Recker				Ulla und Horst Brinkmann		Norbert und Sabine		
Mats	Matthias Boy					Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin						
Malermeister Thorsten Fleer			Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig				25 €	
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		25 €	25 €	
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Dettel Burkhardt		25 €	25 €	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael		25 €	25 €	
25 €	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni		
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Anni, Sofia, Roberto, Flo		Lotta, Ben, Anik und Ralf			
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge			
Stina	Lisann	Anke	Achim					
Moni	Heinz	Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten		
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan Hendrik				
Gerhard de Boer				25 €	25 €	3. Mannschaft TuS Spenge	Aaron, Anja und Andreas	
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				25 €	25 €	25 €	25 €	

DHB-Achtelfinale

Im Achtelfinale des DHB-Pokals kommt es am 21./22. Dezember 2022 zu folgenden Spielen:

- SG Flensburg-Handewitt – HSV Hamburg
- Dessau-Roßlauer HV – TSV Hannover-Burgdorf
- ASV Hamm-Westfalen – VfL Gummersbach
- Sieger Eulen Ludwigshafen/SC Magdeburg (22.11.) – Bergischer HC
- HC Elbflorenz Dresden – TBV Lemgo Lippe
- SG BBM Bietigheim – THW Kiel
- TV Großwallstadt – HSG Wetzlar
- MT Melsungen – Sieger SC DHfK Leipzig/Rhein-Neckar Löwen (2.11.)

Das Viertelfinale wird am 4./5. Februar 2023 ausgetragen. Das REWE Final4 (Halbfinale und Endspiel) findet nicht mehr in Hamburg, sondern am 15./16. April 2023 in der Kölner Lanxess-Arena statt.

Wie es mit dem DHB-Amateur-Pokal weitergeht, darüber gibt es derzeit keine Informationen. Letzter Sieger war die SG Langenfeld, die das Endspiel im saarländischen Völklingen gegen SG VTB/Altjührden 22:19 gewann und damit den Titelgewinn von 2016 wiederholte. Wegen der Corona-Pandemie wurde das Finale 2020 erst 2021 ausgetragen. Seitdem herrscht Funkstille. Weitere Pokalsieger waren DHK Flensburg (2015), TuS Spenge (2017 und 2018) und ATSV Habenhausen (2019). Die jeweiligen Endspiele wurden im Vorfeld des DHB-Pokal-Finales in der Hamburger Barclays Arena gegenüber dem Volkspark Stadion durchgeführt.

GWD: Punktlos Schlusslichter

Gehen beim ostwestfälischen Traditions-Handballverein GWD Minden (ehemals Grün-Weiß Dankersen) die Lichter aus? Dazu wird es wohl nicht kommen. Allerdings sieht es derzeit düster aus, denn sowohl die 1. Mannschaft in der Bundesliga als auch die 2. Mannschaft in der 3. Liga belegen punktlos die letzten Plätze und werden wohl, wenn nicht noch ein Wunder geschieht oder der berühmte Knoten platzt, in der nächsten Saison eine Klasse tiefer spielen.

GWD I verlor zuletzt das Heimspiel gegen den HC Erlangen nach ausgeglichener 1. Halbzeit (13:13) deutlich mit 25:32 und zielt als 18. mit 0:16 Punkten den letzten Platz der deutschen Eliteklasse. GWD II holte sich bei den Bergischen Panthern mit 18:35 eine noch deftigere Klatsche und ist mit 0:14 Punkten als 14. Träger der Roten Laterne der 3. Liga West. Vielleicht sollten die OWL-Spitzen-Teams GWD, TBV Lemgo Lippe und TuS N-Lübbecke als Zweitligist tatsächlich über einen vor Jahren von Ex-Nationalspieler Stefan Kretzschmar vorgeschlagenen Zusammenschluss nachdenken, um als OWL-Team Bundesliga-Spitzenspiele in der Haller OWL-Arena (vorher Gerry Weber Stadion) auszutragen.



KUNSTSTOFFSPRITZGUSS UND WERKZEUGBAU
MADE IN OWL

**WIR DENKEN IN ...
KUNSTSTOFF UND STAHL**

KONSTRUKTION - ENTWICKLUNG - PLANUNG

- SPRITZGUSS IN PERFEKTION
- EIGENER WERKZEUGBAU IM HAUS
- SEIT ÜBER 20 JAHREN WERKZEUGERSTELLUNG IN CHINA

FLEXIBEL - PRÄZISE - SCHNELL

Kevo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Norman Kern
info@kevo.de • www.kevo.de

Alles
andere ist
Wurst!

Familienfleischerei

Lammerschmidt

gegr. 1898

QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER®

jährlich prämiert durch die
deutsche Landwirtschaftsgesellschaft

Wilhelm Lammerschmidt GmbH
Hauptstr. 27 • 49326 Melle-Neuenkirchen • Tel: 0 54 28/9 41 50
info@lammerschmidt.de • www.lammerschmidt.de

Ausverkauft → 500 Zuschauer

Ausverkauft hört sich gut an. Tatsächlich sahen 500 Zuschauer das Spiel Langericher SC Köln gegen TuS Spenge in einer der kleinsten Drittliga-Hallen der Westgruppe. Mit so viel Handballfans sind andere Hallen, so beispielsweise der Spenger Schuhkarton, gut besetzt. Die Ahlener Friedrich Eberthalle fasst rund 1.300 Besucher und wäre zu einem knappen Drittel gefüllt. Verlieren würden sich 500 Zuschauer in der Krefelder Glockenspitzhalle, die mehr als 3.000 Plätze hat.

SC Magdeburg gewann Klub-WM

Der SC Magdeburg hat durch einen erneuten Endspielsieg gegen den Vorjahresfinalisten FC Barcelona die Klub-WM gewonnen. Nach packenden 60 Minuten stand es 35:35. In der Verlängerung behielt der deutsche Meister nach einem von Nikola Portner gehaltenen Siebenmeter mit 41:39 die Oberhand. 2021 hatten die Katalanen mit 28:33 das Nachsehen gegen die Sachsen-Anhaltiner.

Die nächsten Spiele

Am Samstag, den 5. November 2022, findet das nächste Heimspiel des TuS Spenge statt. Unser Gast ist dann die Mannschaft von LIT 1912 II. Anpfiff ist wie gewohnt um 19:15 Uhr.

Am Samstag, den 12. November 2022, muss unsere Mannschaft bei den SGSH Dragons antreten. Das Spiel wird um 19:30 Uhr angepfiffen.

Nur eine reine Weste

In den fünf Dritte-Liga-Staffeln hat nur noch der Nordverein TuS Vinnhorst (12:0 Punkte) eine weiße Weste, nachdem in der Weststaffel der bisher verlustpunktfreie TV Emsdetten gegen die HSG Krefeld Niederrhein verlor und in der Ost-Staffel EHV Aue sich mit einem 22:22 im Auswärtsspiel gegen Eintracht Hildesheim mit einem Punkt zufrieden geben musste. Noch ohne Niederlage ist ferner TuS Ferndorf (13:1 Punkte) in der Staffel Süd-West.

Nachrichten aus der Landes- und Bezirksliga

Während die 2. Mannschaft des TuS Spenge – mit Ausnahme von William Schläger und Joshua Kern, die mit der Drittliga-Mannschaft nach Köln gefahren waren – ein geruhsames Wochenende verbringen durfte, da sie spielfrei war, festigte die HSG Spradow durch einen klaren 33:15-Heimerfolg gegen die HSG EURo den ersten Tabellenplatz in der Landesliga. Bemerkenswert ist auch die erste Niederlage des Tabellenzweiten VfL Herford im Spiel gegen die HSG Löhne-Obernbeck. Die Spenger Reserve rangiert z. Zt. Zeit mit 4:4 Punkten auf dem 5. Tabellenplatz.

In der Bezirksliga brachte Spenges 3. Mannschaft durch einen 30:29-Erfolg bei Union 92 Halle zwei Punkte mit nach Spenge und belegt z. Zt. mit 6:4 Punkten den 7. Tabellenrang.

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 052 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:

Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Putz- / Verblendarbeiten
- Umbau / Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2022/2023 - 3. Liga West

1. HSG Krefeld-Niederrhein	7	6	0	1	242 : 211	+ 31	12 : 2
2. TV Emsdetten	7	6	0	1	236 : 192	+ 44	12 : 2
3. TV Aldekerk 07	7	6	0	1	215 : 191	+ 24	12 : 2
4. TuS 1882 Opladen	7	4	2	1	211 : 191	+ 20	10 : 4
5. Bergische Panther	8	5	0	3	247 : 219	+ 28	10 : 6
6. TuS Spenge	8	4	1	3	248 : 235	+ 13	9 : 7
7. Longericher SC Köln	7	4	0	3	220 : 206	+ 14	8 : 6
8. Ahlener SG	7	4	0	3	234 : 211	+ 23	8 : 6
9. ASV Hamm-Westfalen II	7	3	0	4	195 : 207	- 12	6 : 8
10. SGSH Dragons	8	3	0	5	205 : 221	- 16	6 : 10
11. Team HandbALL Lippe II	8	2	0	6	238 : 253	- 15	4 : 12
12. LIT 1912 II	7	1	1	5	178 : 213	- 35	3 : 11
13. VfL Gladbeck 1921	7	1	0	6	190 : 228	- 38	2 : 12
14. TSV GWD Minden II	7	0	0	7	158 : 239	- 81	0 : 14

TuS Spenge Torschützen

1. Bjarne Schulz	57
2. Maximilian Schüttemeyer	48 / 10
3. Sebastian Reinsch	31 / 2
4. Fabian Breuer	25
5. Oliver Tesch	21 / 12
6. Gordon Gräfe	19
7. René Wolf	11
Philipp Holtmann	11
8. Vincent Hofmann	10
9. Leon Schulte	6
10. William Schläger	4 / 2
11. Justus Aufferdeide und Nils van Zütphen	je 2
12. Joshua Kern	1

Ergebnisse 7. Spieltag (21.-22. Oktober)

Longericher SC Köln	– TuS Spenge	31 : 38
Bergische Panther	– TSV GWD Minden II	35 : 18
TV Aldekerk 07	– Team HandbALL Lippe II	33 : 31
HSG Krefeld Niederrhein	– TV Emsdetten	33 : 29
SGSH Dragons	– Ahlener SG	29 : 28
LIT 1912 II	– VfL Gladbeck 1921	28 : 36
ASV Hamm-Westfalen II	– TuS 1882 Opladen	26 : 39

Spiele am heutigen 8. Spieltag

TuS Spenge	– TV Aldekerk 07
Ahlener SG	– ASV Hamm-Westfalen II
TSV GWD Minden II	– LIT 1912 II
Team HandbALL Lippe II	– Bergische Panther
TV Emsdetten	– TuS 1882 Opladen
VfL Gladbeck 1921	– SGSH Dragons
HSG Krefeld Niederrhein	– Longericher SC Köln

Spiele am 9. Spieltag (1. November)

Bergische Panther	– TuS Spenge (16. Oktober)	26 : 25
ASV Hamm-Westfalen II	– VfL Gladbeck 1921	
Longericher SC Köln	– TV Emsdetten	
TV Aldekerk 07	– HSG Krefeld Niederrhein	
SGSH Dragons	– TSV GWD Minden II	
TuS 1882 Opladen	– Ahlener SG	
LIT 1912 II	– Team HandbALL Lippe II	

Spökes

Essen, Trinken, Musik,
Biergarten, Dart, Billard,
Sportevents, Livemusik



Tel.: 0521-52 36 111

www.spoekes.eu

spoekes@online.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Sa. ab 16 Uhr

So. + Feiertags
ab 11 Uhr



Johannisstr. 3 · 33611 Bielefeld - Schildesche

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER



Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de

Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de

info.bruecker@continental.de



Sicherheit ist etwas Persönliches

- kompetent
- kundenorientiert
- faire Produkte
- faire Preise

Bröcker
Versicherungsvermittlungs-GmbH

Geschäftsstelle
Lange Str. 13
32139 Spenge
Tel. 05225 85040
Fax 05225 85044



Rolland
in Spenge



www.VW-Rolland.de

euronics
Althoff



EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T. 05224 25-46
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr



Ihr habt so lange gewartet akzeptiert euch distanziert. Von der Familie von Freunden & Kollegen. Mit Geduld Mitgefühl & Optimismus. Ihr habt gebangt gehofft gearbeitet & zusammengehalten. Gemeinsam haben wir's geschafft. **DANKE**




Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune

Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225-87600

Hausgeräte führender Hersteller

- ✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
- ✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken

Electro T&H 32130 Enger
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209



Fliesen Boekstiegel
Beratung - Verkauf - Verlegen
Mobil 01 76/820839 10



www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum



ARAL Tankstelle Oldenbürger

Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG
ist unsere Stärke,
...seit 1993!!

Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär

- Planung
- Beratung
- Verkauf
- Montage

Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®



»MURAH D«
TRIFFT DANIEL
UND LEO.
PASST!

FHB®
fhb.de